



09.09.2015 - 11:18 Uhr

## **Flüchtlingsströme: Das Schweizerische Rote Kreuz verstärkt sein Engagement Einladung zu einer Medienkonferenz Freitag, 11. September 2015, 09.30 Uhr Geschäftsstelle SRK, Rainmattstrasse 10, Bern**

Bern (ots) -

Angesichts der wachsenden Flüchtlingsströme und der damit verbundenen Not verstärkt das SRK seine Unterstützung zugunsten der Flüchtlinge entlang der Transitrouten und in der Region Nahost massiv. Es wird dieses und nächstes Jahr dafür mehrere Millionen Franken aufwenden, nachdem es in den letzten drei Jahren bereits rund sieben Millionen Franken eingesetzt hat. Es ist zudem in der Schweiz in der Betreuung Asylsuchender tätig, unter anderem auch unbegleiteter minderjähriger Asylsuchender, deren Zahl rasch steigt. Damit erfüllt das SRK seinen humanitären Auftrag, Menschen in Not unterschiedslos Hilfe und Schutz zu bieten.

Die Leitung des SRK informiert über sein Engagement an einer Medienkonferenz.

Ablauf:

Annemarie Huber-Hotz, Präsidentin SRK: Humanitäre Werte dürfen nicht geopfert werden

Markus Mader, Direktor SRK: Neue Engagements des SRK in der Region Nahost und entlang der Transitrouten

Beat von Däniken, Leiter Internationale Zusammenarbeit SRK: Wie sich das SRK in der internationalen Rotkreuzbewegung engagiert - Ausblick auf die bevorstehende Mittelmeer-Konferenz der Rotkreuzbewegung in Tunis 16./17. September 2015

Josiane Ricci, Direktorin SRK Kanton Tessin: Die Betreuung unbegleiteter minderjähriger Asylsuchender

Für Fragen zur Verfügung stehen zudem:

Martin Thalmann, Delegierter des SRK im Libanon  
Carolyn Krauss, stv. Leiterin der Abteilung Integration und Rückkehr  
Anna Fadini, stv. Leiterin des Suchdienstes SRK

Wir bitten um Anmeldung an [info@redcross.ch](mailto:info@redcross.ch) / 031 387 74 06

Kontakt:

Beat Wagner, Leiter Kommunikation SRK, 031 387 74 08 / 076 372 41 84  
/ [beat.wagner@redcross.ch](mailto:beat.wagner@redcross.ch)

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100002289/100777508> abgerufen werden.